NEUSTRELITZER
OCHE-POST

MONTAG, 12. OKTOBER 2026 SPORT · LIGA · DOPPELFELDER AUS DEM DARTKELLER

ZWISCHEN HÖHENFLUG UND BRUCHLANDUNG

Victoria 1 zerlegt nullneunerdarts mit 14:6, die Zweite kassiert ein 4:16 gegen Greifswald. Sechs Linus-Siege, eine 180 zum richtigen Zeitpunkt und reichlich Gesprächsstoff.



Victoria 1 · Auswärtsspiel in Burg Stargard

SONNTAG · LANDESLIGA

VICTORIA 1

bei nullneunerdarts 1

14 : 6

48:33 LEGS · SIEG

Linus: 6 Siege.

SAMSTAG · LANDESKLASSE

VICTORIA 2

gegen Greifswald 5

4 : 16

22:55 LEGS · NIEDERLAGE

Juliane & Heiko punkten.

SPIELTAGSCHRONIK | 10.–11. OKTOBER 2026

NEUSTRELITZ. Es gibt Wochenenden, an denen im Sport alles nach Plan läuft. Und es gibt Wochenenden, an denen man sich fragt, ob derjenige, der den Plan geschrieben hat, überhaupt schon einmal Darts gespielt hat. Bei Victoria Darts gab es von beidem etwas.

Während Victoria 1 in der Landesliga Ost 2 eindrucksvoll demonstrierte, warum man die Neustrelitzer besser nicht unterschätzt, musste Victoria 2 feststellen, dass Dartfighters Greifswald 5 keineswegs bedeutet, dass dort nur die fünftbesten Spieler antreten.

Victoria 1: Erst verschlafen, dann durchmarschiert

Der Sonntagsausflug nach **Burg Stargard** zu nullneunerdarts 1 begann wenig verheißungsvoll. Benjamin Prütz unterlag Dirk Templin mit 1:3. Ein Auftakt, der bei weniger gefestigten Mannschaften womöglich für Nervosität gesorgt hätte.

Nicht so bei Victoria. Offenbar hatten die übrigen Spieler beschlossen, dass eine Niederlage für den ganzen Tag vollkommen ausreicht.

Was folgte, waren sieben gewonnene Einzel in Serie. Ronny Wetzel, Linus Schulz, Christoph Teßmer und Hannes Fröhling verwandelten den anfänglichen Rückstand in eine beeindruckende 7:1-Führung.

Besonders Linus Schulz hatte offensichtlich beschlossen, an diesem Sonntag keine Geschenke zu verteilen. Mit einem 61er-Average gegen Mika Wiehle und einer 180 meldete er frühzeitig Ansprüche auf die Hauptrolle des Tages an.

Auch Ronny Wetzel zeigte sich bestens aufgelegt. Gegen Paul Rudolph spielte er einen Average von 68,7 Punkten und gewann mit 3:1. Gerüchten zufolge erwog die gegnerische Mannschaft daraufhin kurzzeitig, die Dartscheibe vorsorglich abzuhängen.

Die ersten Doppel brachten Abwechslung. Während Prütz und Wetzel mit 1:3 unterlagen, gewannen Schulz und Teßmer ihre Partie mit 3:1. Zur Halbzeit stand es damit 8:2 für Victoria.

Linus Schulz: Sechs Spiele, sechs Siege, keine Gefangenen

Vier Einzel, vier Siege. Dazu zwei gewonnene Doppel. Macht sechs Partien, sechs Erfolge und eine persönliche Bilanz, für die andere Spieler mehrere Wochen benötigen.

Sein letztes Einzel gegen Steffen Wenzel gewann er glatt mit 3:0. Dabei gelangen ihm ein 69,4er-Average, ein 17-Dart-Leg und ein sehenswertes 106er-Highfinish. Bereits zuvor hatte er neben der 180 auch eine 171 geworfen. Später kam im Doppel noch eine 177 hinzu.

Die Frage, ob Linus an diesem Tag überhaupt etwas falsch gemacht hat, konnte die Redaktion bis Redaktionsschluss nicht abschließend klären.

Fotos: Aufnahmen vom Spieltagswochenende · Redaktion: völlig unparteiisch (fast).

OCHE-POST

FORTSETZUNG · SPIELTAGSCHRONIK



Victoria 2 · Heimspiel gegen Dartfighters Greifswald 5

SAMSTAG · LANDESKLASSE OST 2

GREIFSWALD VERTEILT KOSTENLOSE LEHRSTUNDEN

4 : 16 für Victoria 2. Die Punkte holen Juliane Dahms und Heiko Schubel.

Sein Doppel mit Ronny Wetzel zum Abschluss geriet ebenfalls zur Machtdemonstration: 3:0 gegen Steffen Wenzel und Mika Wiehle bei einem gemeinsamen Average von 70,5 Punkten.

Auch Ronny selbst blieb in allen vier Einzeln ungeschlagen. Unter anderem rang er Dirk Templin mit 3:2 nieder und bewies damit, dass neben gutem Scoring auch starke Nerven zum Reisegepäck gehören.

Am Ende stand ein hochverdienter **14:6-Auswärtssieg mit 48:33 Legs.** Die Neustrelitzer dürften die Heimreise entsprechend gut gelaunt angetreten haben. Ob dabei bereits über die Meisterschaft gesprochen wurde, ist nicht überliefert. Die Redaktion empfiehlt vorsorglich, die Tabelle noch einige Spieltage abzuwarten.

Victoria 2: Greifswald verteilt kostenlose Lehrstunden

Weniger erfolgreich verlief der Samstag für die zweite Mannschaft. Gegen Dartfighters Greifswald 5 setzte es eine deutliche **4:16-Heimniederlage.**

Schon nach den ersten vier Einzeln stand es 0:4. Ein Zwischenstand, bei dem selbst der optimistischste Zuschauer seine Erwartungen vermutlich von „Heimsieg“ auf „Hauptsache, der Kaffee reicht“ korrigierte.

Doch Victoria bewies Moral. Heiko Schubel kämpfte Stefan Ullrich mit 3:2 nieder. Kurz darauf gewann Juliane Dahms ebenfalls mit 3:2 gegen Sebastian Taraschinski. Plötzlich stand es 2:6 und für einen kurzen Moment keimte Hoffnung auf.

Diese wurde in den anschließenden Doppeln allerdings wieder sorgfältig beseitigt. Beide gingen an die Gäste.

Juliane ließ sich davon nicht beeindrucken und gewann später auch gegen Maxim Sawtschuk mit 3:2. Zwei Einzelsiege, beide über die volle Distanz. Wer Spannung bestellt hatte, wurde bei ihr bestens bedient.

Heiko steuerte ebenfalls seinen zweiten Einzelerfolg bei. Gegen Sawtschuk gewann er mit 3:1 und setzte mit einer 180 das persönliche Ausrufezeichen des Nachmittags. Damit gingen sämtliche vier Victoria-Punkte auf das Konto von Juliane und Heiko.

Auch Martin Zick war zweimal dicht dran, musste sich aber jeweils mit 2:3 geschlagen geben. Im Dartsport nennt man das eine knappe Niederlage. Der Betroffene dürfte dafür andere Formulierungen bevorzugen.

Auf der Gegenseite präsentierten sich die Greifswalder erschreckend treffsicher. Steve Wege spielte gegen Martin Mertins einen 69,4er-Average und gewann mit 3:0. Mit Martin Sternberg und Stefan Ullrich trafen zudem zwei weitere Gäste die 180.

Besonders bitter: Alle vier Doppel gingen an Greifswald. Wer bislang behauptet hatte, zu zweit sei alles leichter, dürfte seine Meinung spätestens nach diesem Spieltag überdenken.

Am Ende standen **4:16 Spiele und 22:55 Legs.** Ein Ergebnis, das deutlich klingt und leider auch genau das war.

Die Redaktion zieht Bilanz

Zwei Mannschaften, 40 gespielte Einzel und Doppel, 18 gewonnene Partien und reichlich Gesprächsstoff für die nächste Trainingsrunde.

Während Victoria 1 mit breiter Brust auswärts punktete, muss Victoria 2 nach einer empfindlichen Niederlage die Darts wieder etwas genauer justieren.

Die gute Nachricht: Am kommenden Trainingstag beginnen alle wieder bei 501 Punkten. Und auf dem Trainingsboard fragt niemand danach, was am vergangenen Samstag passiert ist.

Es sei denn, jemand erwähnt es. Und irgendjemand wird es ganz sicher erwähnen.

DER KOMMENTAR DER REDAKTION

Eine 14:6-Gala und eine 4:16-Klatsche an einem Wochenende. Victoria Darts beherrscht offenbar das gesamte emotionale Spektrum des Mannschaftssports. Immerhin besteht keine Gefahr, dass es bei der nächsten Zusammenkunft an Gesprächsthemen mangelt.

Fotos: Aufnahmen vom Spieltagswochenende · Redaktion: völlig unparteiisch (fast).